

Fraktion CDU in der Stadtverordnetenversammlung

Antrag

Nr. 2021/108

Fraktionsvorsitz	Pavlos Stavridis
Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	12.07.2021

Antrag CDU: Wasser sparen - Versorgung klimafest machen

Antragstext

Der Magistrat wird beauftragt,

1. ein Wasserkonzept mit einem Maßnahmenkatalog „Wasser sparen – Versorgung klimafest machen“ für Oestrich-Winkel zu erarbeiten, das der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt und Bestandteil des geplanten integrierten Klimaschutzkonzepts wird,
2. zeitnah nach entsprechender Standortprüfung weitere Zapfstellen für die Entnahme von Brauchwasser im Stadtgebiet einzurichten,
3. zeitnah in Zusammenarbeit mit der Rheingauwasser GmbH eine Wasserampel für Oestrich-Winkel zu entwickeln, die öffentlich zugänglich tagesaktuell über die Versorgungssituation im Stadtbereich informiert,
4. für die unter den Ziffern 1 und 2 genannten Maßnahmen Anträge auf finanzielle Unterstützung nach der Förderrichtlinie des Landes Hessen zur Förderung von kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten sowie von kommunalen Informationsinitiativen zu stellen.

Begründung

Trinkwasser ist ein kostbares Gut. Es muss verantwortungsbewusst damit umgegangen werden, um die Versorgung zu sichern. Der Klimawandel, der in den heißen und trockenen Sommern der letzten drei Jahre spürbar war, hat die Situation deutlich verschärft. Er führt zum Rückgang bei den Niederschlägen und Absinken des Grundwasserspiegels. Es besteht Handlungsbedarf, um der zunehmenden Wasserknappheit entgegen zu wirken und den Wassernotstand zu vermeiden.

Der Erlass einer Gefahrenabwehrverordnung Trinkwasserknappheit, mit der die Notsituation gestaltet wird, reicht nicht aus. Es bedarf darüber hinaus umfassender, Aktivitäten, die präventiv wirken, gezielt vor Ort ansetzen und die Bevölkerung breit einbinden. Dafür soll ein kommunales Wasserkonzept mit einem Maßnahmenkatalog erarbeitet und umgesetzt werden. Ziel ist es, die Wasserversorgung klimafest zu gestalten, indem der Trinkwasserverbrauch reduziert, die Brauchwasserversorgung ausgebaut, weitere Möglichkeiten der Wassergewinnung geprüft und umgesetzt, das Bewusstsein in der Bevölkerung für die Problematik verstärkt und Anreize für den sparsamen Umgang mit Wasser gesetzt werden.

Im Vorgriff auf das Konzept soll das Angebot an öffentlichen Zapfstellen für Brauchwasser erweitert werden. Die bestehenden Anlagen werden rege genutzt – insbesondere von Winzern und für die Gartenbewässerung.

Der deutlich gestiegenen Nachfrage soll zeitnah Rechnung getragen werden.

Um die Bürgerinnen und Bürger zu informieren und zu sensibilisieren, soll die Wasserampel, die die Rheingauwasser GmbH als Überblick für das gesamte Versorgungsgebiet entwickelt hat, für den Oestrich-Winkeler Stadtbereich erstellt und tagesaktuell veröffentlicht werden.

Das Land fördert kommunale Projekte, die dem Klimaschutz und der Klimaanpassung dienen. Kommunen wie die Stadt Oestrich-Winkel, die Mitglied im Bündnis „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“ sind, profitieren von einem erhöhten Fördersatz. Dies eröffnet in diesem Jahr die Chance auf eine Förderung von bis zu 100 Prozent der Kosten. Deshalb sollte umgehend eine Antragstellung für den Ausbau des Brauchwasseranlagennetzes und die Erstellung eines Wasserkonzepts gestellt werden.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

Oestrich-Winkel, 21.06.2021

Fraktionsvorsitz